



Ehrung der besten Prüflinge im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

Ehrung der besten Prüflinge im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
Mit der Ehrung unserer besten Prüflinge wollen wir die herausragenden Leistungen sowie die Bedeutung der Berufsausbildung im BMWi und in den nachgeordneten Behörden besonders hervorheben. Qualifizierter Fachkräftenachwuchs ist das A und O für unsere deutsche Wirtschaft und die öffentliche Verwaltung. Gleichzeitig ist eine qualifizierte Berufsausbildung erforderlich, um im Wettbewerb um geeignete Fachkräfte erfolgreich zu sein." Dies betonte der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Peter Hintze, MdB, in einer Feierstunde im Eichensaal des Ministeriums zur Auszeichnung der besten Ausbildungsabsolventen 2012 aus den Behörden des BMWi-Geschäftsbereiches. 14 Prüflinge der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt, der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, der Bundesnetzagentur und des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie erhielten eine besondere Auszeichnung. Die Ausgezeichneten hatten nicht nur herausragende Leistungen in den Abschlussprüfungen nachgewiesen, sondern durch ihre gesamten Ausbildungsleistungen zu dem großen Ausbildungserfolg beigetragen. Mit zur Zeit 476 Auszubildenden in über 25 Ausbildungsberufen leisten die Behörden der Bundeswirtschaftsverwaltung einen vorbildlichen Beitrag zur Ausbildungsinitiative der Bundesregierung. Die guten Ausbildungsabschlüsse seien, so Staatssekretär Hintze, auch Beweis für die Leistungsfähigkeit der BMWi-Behörden als Ausbildungsbetriebe. Diese bieten Ausbildungsplätze nicht nur in den klassischen Ausbildungsberufen des öffentlichen Dienstes, sondern auch in gewerblich-technischen Ausbildungsberufen an. Zu der Gruppe der ausgezeichneten Prüfungsabsolventen gehören daher auch zwei Elektroniker für Geräte und Systeme, zwei Feinwerkmechaniker, eine Tischlerin, ein Chemielaborant und eine Fachinformatikerin. Staatssekretär Hintze nahm die Veranstaltung auch zum Anlass, den anwesenden Ausbildungsleiterinnen und Ausbildungsleitern für deren vielfältigen fachlichen und persönlichen Einsatz besonders zu danken. Gleichzeitig würdigte er auch deren besonderes betriebliches und überbetriebliches Engagement bei Prüfungen und in Ausbilderarbeitskreisen der Kammern und zuständigen Stellen. Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) Scharnhorststr. 34-37 11019 Berlin Deutschland
Telefon: +49 (0) 30-2014-9
Telefax: +49 (0) 30-2014-7010
Mail: buero-lp1@bmwi.bund.de
URL: <http://www.bmwi.de>

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
buero-lp1@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
buero-lp1@bmwi.bund.de

Nach der Bundestagswahl im September 2005 wurden die Arbeitsbereiche des bisherigen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in zwei neue Ministerien eingegliedert. Das neue Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird von Michael Glos geleitet. Zentrales Anliegen der Politik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Zum Geschäftsbereich des BMWi gehören 7 Behörden: Bundeskartellamt Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen Bundesagentur für Außenwirtschaft Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung Physikalisch-Technische Bundesanstalt Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe